

WORKSHOPANLEITUNG CHANGE TOOLBOX

Unsere Change Toolbox enthält eine Auswahl an kreativen und praxiserprobten Methoden, Modellen, Tipps und Ideen, um euch bei Veränderungsprozessen ganzheitlich und zielgerichtet zu unterstützen. Die Toolbox ist entlang von drei zentralen Phasen der Veränderung strukturiert: Vorbereiten – Gestalten – Verankern. Diese Anleitung und das dazugehörige Arbeitsblatt helfen euch, das Kartenset gezielt einzusetzen und die für euch passenden Lösungsansätze für die jeweilige Change-Phase zu identifizieren.

VORBEREITUNG

1 Organisiert einen Workshop mit eurem Team – am besten physisch und in einem Raum mit ausreichend Platz sowie Materialien wie Flipcharts, Stifte und Post-its. Plant zirka einen halben Tag ein, je nachdem wie tief ihr euch mit dem Thema auseinandersetzen möchtet bzw., ob ihr alle Change-Phasen besprechen möchtet oder nur eine bestimmte, in der ihr euch gerade befindet.

2 Wenn euer Team gross genug ist, könnt ihr euch in drei Kleingruppen aufteilen, sodass jede Gruppe an einer Change-Phase arbeiten kann. Falls ihr ein kleines Team seid (drei bis fünf Personen), könnt ihr gemeinsam an den Phasen arbeiten.

3 Druckt unser Arbeitsblatt für jede Gruppe im DIN A3-Format aus. Das Arbeitsblatt ist jederzeit auf unserer Website zum Download verfügbar.

DURCHFÜHRUNG

4 Nun geht es zum aktiven Teil: Lest euch die Karten durch, diskutiert darüber, denkt sie weiter und überlegt welche Methoden, Tipps und Ideen zu eurem individuellen Change-Kontext passen.

5 Auf den Arbeitsblättern könnt ihr eure favorisierten Ideen ordnen, indem ihr die Karten darauf platziert. Überlegt dabei zusätzlich: Welche Ideen passen genau so, wie auf der Karte vorgeschlagen? Welche möchtet ihr ggf. noch auf euren individuellen Change-Kontext anpassen? Welche neuen Ideen oder Impulse sind in der Diskussion aufgetaucht? Bei welchen Karten seid ihr noch unsicher? Notiert eure Gedanken auf Post-its oder auf einem Flipchart.

6 Priorisiert danach etwa drei Karten, die ihr zunächst ausprobieren möchtet und besprecht im Detail wie ihr diese umsetzen werdet. Legt konkrete Implementierungsschritte und Verantwortlichkeiten im Team fest.

Hinweis: Falls ihr in Kleingruppen gearbeitet habt, sollte jede Gruppe drei Favoriten vorstellen, die im gesamten Team besprochen werden, bevor eine endgültige Entscheidung getroffen wird.

NACHBEREITUNG

7 Nach dem Workshop empfehlen wir euch, die Workshop-Resultate zu visualisieren. Ihr könnt im Anschluss ein Foto-Protokoll der Arbeitsblätter mit dem Team teilen und idealerweise gut sichtbar im Office aufhängen. Zusätzlich könnt ihr die Verantwortlichkeiten auf einem Poster festhalten und ebenfalls aufhängen. So ist es für alle zugänglich und die Ziele bleiben im Blick!